

Die Mahnerin

Prof. Dr. Claudia Kemfert (56) macht seit 2004 als Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung deutlich: Klimapolitik braucht Klarheit, in der Debatte und in der Umsetzung.



Wenn in Deutschland über die Energiewende gesprochen wird, fällt ein Name immer wieder: **Claudia Kemfert**. Seit fast zwei Jahrzehnten leitet die Ökonomin die Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am DIW, Deutschlands größtem Wirtschaftsforschungsinstitut, das besonders für seine Konjunkturprognosen bekannt ist. Damit zählt sie zu den prägendsten Stimmen in der wirt-

schaftspolitischen Debatte rund um Klimapolitik. Kemfert vereint wissenschaftliche Präzision, politische Unabhängigkeit und gesellschaftliche Relevanz auf einzigartige Weise. Ihre Analysen beeinflussen nicht nur Diskussionen, sondern fließen direkt in politische Entscheidungsprozesse ein. Ob als Mitglied im Sachverständigenrat für Umweltfragen, als Beraterin der Bundesregierung und EU-Kommission oder als Expertin in internationalen Fachgremien: Kemferts Wirken trägt maßgeblich dazu bei, dass zentrale Weichenstellungen, etwa CO₂-Bepreisung, Ausbau erneuerbarer Energien oder Mobilitätswende, auf wissenschaftlicher Grundlage beruhen statt auf ideologischen Interessen.

Kemferts wirtschaftlicher Einfluss lässt sich kaum überschätzen, so groß ist er. Sie wird nicht müde, die ökonomischen Chancen der Energiewende in den Fokus zu rücken und die Kosten von Untätigkeit zu entlarven. Mit ihrem konsequenten Einsatz für Innovation und grüne Wirtschaft hat sie das Verständnis für klimafreundliche Politik geschärft und ein neues Narrativ etabliert: weg vom „Kostenfaktor Klimaschutz“ hin zur Zukunftsinvestition in Wettbewerbsfähigkeit, Versorgungssicherheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Als Bestsellerautorin, gefragte Talkshow-Gästin und engagierte Kommunikatorin gelingt es ihr, komplexe Zusammenhänge pointiert zu vermitteln. Sie ist eine Mahnerin mit Weitblick, die sich traut, auch unbequeme Wahrheiten auszusprechen. Etwa über die Risiken fossiler Abhängigkeiten, die Trägheit traditioneller Industrien oder die Versäumnisse der Politik.

Claudia Kemfert hat sich über die Jahre eine Autorität erarbeitet, die weit über akademische Kreise hinaus reicht. Für viele junge Wissenschaftler:innen ist sie ein Vorbild. Für Klarheit, Haltung und den Mut, wissenschaftliche Erkenntnisse öffentlich zu vertreten. Sie zeigt: Wer bereit ist, für Fakten einzustehen, kann etwas bewegen. In der Wissenschaft, in der Wirtschaft und in der Gesellschaft. Claudia Kemfert verändert nicht nur Diskurse, sondern die Realität. Schritt für Schritt. ■



„Die *Wirtschaft* ist oft weiter als die *Politik*.“

CLAUDIA KEMFERT – WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLERIN



Die 100
einflussreichsten
Frauen
Deutschlands



Prof. Dr. Claudia Kemfert

Kategorie Wissenschaftlerinnen



Foto: Oliver Betke

STRIVE 100